Inhaltsverzeichnis

1 Genomweite Assoziationsstudien vs. Kandidatengenansatz: Wie spürt man Abschnitte auf unserem Erbgut auf, die Unterschiede in Persönlichkeit oder Intelligenz erklären können? ......................................................... 1

2 Die Affective Neuroscience Personality Scales: eine Orientierung bei der Erforschung der molekularen Grundlagen von interindividuellen Differenzen in Emotionalität ...................... 7

3 Monogenetische Erberkrankungen vs. polygenetisch beeinflusste Eigenschaften in der Molekularen Psychologie ............................... 13

4 Die Bedeutsamkeit von Gen mal Umweltinteraktionseffekten für ein besseres Verständnis unserer menschlichen Natur .................... 17

5 Eine Übersicht über wichtige Kandidatengene in der Molekularen Psychologie ......................................................... 19

6 Umwelteffekte auf molekularer Ebene verorten: das Studium des Epigenoms ................................................................. 25

7 Genetic Imaging: Verorten molekulargenetischer Mechanismen im menschlichen Gehirn – ein Fokus auf die Magnetresonanztomographie ......................................................... 31

8 Ausblick ................................................................................................. 37

Glossar ....................................................................................................... 41

Literatur ..................................................................................................... 47
Eine kurze Einführung in die Molekulare Psychologie
Band II: Von Kandidatengenen bis zur Epigenetik
Montag, C.
2018, IX, 53 S. 7 Abb., Softcover